Pankraz der Schmoller ist ja auch ein Teil von Mir

Pankraz der Schmoller ist ja auch ein Teil von Mir, den Ich mitnichten missen möchte. Er zeigt Mir seinen Rücken in der Ecke seiner selbst und ist beleidigt über etwas, das er schlecht verdauen kann ist seinem engen Magen. "Was ist es, das Mich quält", soll er sich tunlich fragen, "das ich in der Begrenzung selber mir erschuf"? Was so ist, kommt im grossen Denken nimmer an, das Ich mit wunderbarer Weitsicht und Bewusstheit ständig produziere. Es sind die göttlichen Dimensionen, die Mir lieb und teuer sind und die zu pflegen das erhabne Wohlgefühl begründet Meines Seiens im Allhier.
Immer musst du dich um Arbeit an dir selbst bemühen, denn so schlank und rank du bist, es müssen andre, wesentliche Werte, dich beseelen. Melde dich bei Mir und Meinem Weistum gütlich an und lass dich von Mir zur ersehnten Gotteseben-bildlichkeit und Geistesschönheit modulieren. Mein Gewissen steht dir trefflich an und Meines Seins Erkennen soll das deine sein in unerhört beseligen-den Zügen.
Leiste dir den Aufwand, der dich zu Mir führt und fühle dich von Mir begnadet und beseelt, ergriffen und erheitert und voll Zärtlichkeit von Mir umfangen, wenn du’s täglich tust.

© Ludwig Weibel

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk